



Angstmacherei vor dem Iran: Will man die USA zu einem Krieg mit Teheran provozieren?

Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.

Wir haben kürzlich unsere Crowdfunding-Kampagne gestartet, damit wir unseren unabhängigen und gemeinnützigen Journalismus auch im Jahr 2025 fortsetzen können. Unterstützen Sie uns noch heute:

BANKKONTO:
Kontoinhaber: acTVism München e.V.
Bank: GLS Bank
IBAN: DE89430609678224073600
BIC: GENODEM1GLS

PAYPAL:
E-Mail: PayPal@acTVism.org

PATREON:
www.patreon.com/acTVism

BETTERPLACE:
Link: [Klicken Sie hier](#)

Der Verein acTVism Munich e.V. ist ein gemeinnütziger, rechtsfähiger Verein. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Spenden aus Deutschland sind steuerlich absetzbar. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: info@acTVism.org

Glenn Greenwald (GG): Am Mittwoch kreisten Drohnen auf mysteriöse Weise über New Jersey. Einige Leute sahen sie und heute wurden noch mehr gesichtet. Es herrschte große Aufregung, weil niemand wusste, woher sie kamen. Sofort wurde uns berichtet, dass der Iran diese Drohnen nicht nur losgeschickt hatte, sondern dass dies von einem ominösen Schiff aus geschah, das als „iranisches Mutterschiff“ bezeichnet wurde. Dieses „Mutterschiff“, so wurde uns berichtet, lauerte bedrohlich vor der Ostküste der Vereinigten Staaten, ganz in der Nähe

unserer Seegrenze. So berichtete ABC News, der Titel lautete: Pentagon ist gezwungen, iranisches 'Mutterschiff' abzuschießen, während das Drohnen-Rätsel von New Jersey weiter besteht. „Es ist weiterhin unklar, wer die Drohnen steuert, so das DHS." Die Regierung gab also zu, dass es keine Beweise für eine Beteiligung des Iran gibt, dass es kein Mutterschiff und kein iranisches Schiff gibt, welches in der Nähe der US-Grenze lauert. Aber die Leaks, die folgten, versuchten, die Schuld sofort dem Iran zuzuschieben. Ein republikanischer Kongressabgeordneter, Van Drew, war gestern bei Fox News zu Gast. Damit fing im Grunde alles an

Harris Faulkner: Im Fokus steht jetzt der republikanische Kongressabgeordnete Jeff Van Drew aus New Jersey, Mitglied des Justizausschusses des Repräsentantenhauses, auf dem Capitol Hill. Wie gehen Sie derzeit mit dieser Angelegenheit um?

Jeff Van Drew (JVD): Hier ist die Wahrheit, Harris. Ich bin Mitglied des Verkehrsausschusses und des Unterausschusses für Luftfahrt und kenne viele Leute. Und ich kann Ihnen aus sehr zuverlässigen, qualifizierten und sehr vertrauenswürdigen Quellen die Wahrheit sagen. Der Iran hat ...

GG: Aus sehr hohen Quellen, aus sehr verantwortungsbewussten und zuverlässigen Quellen, wird er uns die Wahrheit darüber sagen, woher diese beängstigenden Drohnen kommen, die über unseren Mitbürgern in New Jersey, dem Bundesstaat New Jersey, schweben.

JVD: Der Iran hat vor etwa einem Monat ein Mutterschiff losgeschickt, welches diese Drohnen enthält

GG: Weiß jemand, was ein Mutterschiff ist? Ich erinnere mich, dass Sam Harris einmal gesagt hat, der Islam sei die Wurzel aller schlechten Ideen. Und ich erinnere mich, dass Bari Weiss, einer seiner Protégés, bei Joe Rogan zu Gast war. Wir haben Ihnen vor kurzem den Clip gezeigt, in dem sie sagte, Tulsi Gabbard sei die Wurzel aller schlechten Ideen. Aber ich weiß nicht genau, was ein Mutterschiff ist. Wie unterscheidet es sich von einem Boot oder einem Marineschiff? Was ist ein Mutterschiff? Ist es ein Schiff, das über allen anderen Schiffen schwebt? Eines, das sie ausgebrütet und geboren hat? Das Furchteinflößendste im Arsenal? Was ist ein Mutterschiff? Was ist das eigentlich? Was genau würde es bedeuten, wenn der Iran ein Mutterschiff hätte, das an der Ostküste der Vereinigten Staaten kreist und lauert? Und ich frage das wirklich, ich glaube nicht, dass ich diesen Begriff schon einmal so gehört habe.

JVD: – vermutlich vor etwa einem Monat, auf diesem Mutterschiff befinden sich diese Drohnen, es befindet sich vor der Ostküste der Vereinigten Staaten von Amerika Sie haben Drohnen losgeschickt, das ist alles, was wir sehen oder hören können. Noch einmal, das sind Informationen aus hochrangigen Quellen, das sage ich nicht leichtfertig. Wir wissen, dass es durchaus unsere eigene Regierung gewesen sein könnte, aber wir wissen auch, dass es nicht unsere eigene Regierung ist, denn sie hätten uns Bescheid gesagt, es könnte auch...

GG: Wir wissen, dass es nicht unsere eigene Regierung ist. Woher wissen wir das? Ganz einfach, sie hätten es uns mitgeteilt. Unsere Regierung ist weltweit für ihre extreme Transparenz und Ehrlichkeit gegenüber der Öffentlichkeit bekannt, insbesondere wenn es um das Drohnenprogramm und andere nicht identifizierbare militärische Instrumente geht. Wann immer sie etwas vorhaben, informieren sie uns sofort. Hätten sie also Drohnen über New Jersey eingesetzt, hätte unsere Regierung uns das gesagt, und da unsere Regierung uns das nicht gesagt hat, wissen wir mit Sicherheit, sagt der Kongressabgeordnete Van Drew, dass es nicht von den Vereinigten Staaten kam. Damit haben wir bereits ein Land sicher ausgeschlossen. Die Vereinigten Staaten können es unmöglich gewesen sein, denn sie hätten es uns gesagt, und das haben sie nicht.

JVD: Wir wissen, dass es nicht unsere eigene Regierung ist, denn sie hätten uns Bescheid gesagt. Es könnten ein oder mehrere Hobbybastler gewesen sein, die etwas Unfassbares vollbracht haben – ihnen fehlt aber die entsprechende Technologie. Nehmen wir aber mal an, dass es möglich wäre. Die dritte Möglichkeit besteht darin, dass ein gegnerisches Land dahintersteckt. Der Iran hat mit China einen Deal über den Kauf von Drohnen, Mutterschiffen und Technologien abgeschlossen, um in diesem Bereich Fortschritte zu machen. Die Quellen, die ich habe, sind solide, sie können jedoch nicht preisgeben, wer sie sind, da sie mit mir unter Wahrung der Vertraulichkeit sprechen. Diese Drohnen sollten abgeschossen werden. Ob es sich um einen verrückten Hobbybastler handelt, den wir uns nicht ausmalen können, oder ob es der Iran ist, und ich halte das für sehr wahrscheinlich, sie sollten abgeschossen werden. Wir sind nicht im Bilde über das ganze Ausmaß und das Militär ist in Alarmbereitschaft.

GG: Ich meine, er durfte fast zwei Minuten lang ununterbrochen so daherplappern. Er hatte keinerlei Beweise für irgendetwas, was er behauptete. Außerdem ist es irgendwie widersprüchlich, wenn unsere Regierung so transparent ist, dass sie uns sofort sagen würde, wenn sie es wäre, die diese Drohnen betreibt – anscheinend weiß unsere Regierung laut ihm mit Sicherheit, dass es der Iran ist, also warum sagt die Regierung das nicht? Unsere Regierung hat uns das nicht gesagt – sie musste heute zugeben, dass es keinerlei Beweise dafür gibt, dass der Iran für diese Drohnen verantwortlich ist und dahintersteckt oder mit seinen Mutterschiffen, die diese Drohnen gestartet haben, über der Ostküste der Vereinigten Staaten lauert. Seine Behauptung, dass sehr zuverlässige und hochrangige Quellen ihm dies mitgeteilt hätten, war nichts weiter als ein wirrer Fiebertraum, den er bei Fox News zum Besten gab.

Nun, das ist natürlich etwas, was man tun würde, wenn man den Amerikaner glauben machen will, dass der Iran ein sehr beängstigendes Land ist, denn Amerikaner wachen nicht mit Sorgen über den Iran auf. Es ist sehr weit von unserem Land entfernt. Es gab keine Angriffe des Iran auf unser Land. Wenn man also die Amerikaner davon überzeugen will, dass sie durch den Iran gefährdet sind, damit sie einen Präventivschlag oder eine Bombeneinsatz gegen dieses Land unterstützen, obwohl die Iraner uns nicht angegriffen haben, muss man den Amerikanern Angst einjagen, damit sie glauben, dass tatsächlich eine ernsthafte Gefahr für die Vereinigten Staaten besteht.

Das Wall Street Journal leistet gute Arbeit, wenn es darum geht, Öl ins Feuer zu gießen. Es war das Wall Street Journal, welches vor einigen Monaten behauptete, der Iran würde versuchen, Donald Trump zu ermorden, wohl wissend, dass es für ihn von großer Bedeutung wäre, wenn er die Präsidentschaftswahl gewinnen würde, insbesondere wenn eine Kugel knapp an seinem Kopf vorbeifliegt und ihn nur um etwa einen Zentimeter verfehlt. Jeder wäre ziemlich empfindlich, wenn er hört, dass ein Land versucht, Attentäter auf ihn anzusetzen, um ihn zu ermorden. Dies könnte tatsächlich die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass ausgerechnet Trump als erstes den Iran bombardieren und dessen Regierung stürzen will. Und siehe da, heute im Wall Street Journal: „Trump-Team erwägt Optionen, einschließlich Luftangriffe, um das iranische Atomprogramm zu stoppen. Berater des designierten Präsidenten sind der Ansicht, dass wirtschaftlicher Druck nicht ausreicht, um Teheran in Schach zu halten, und erwägen daher Militäraktionen.“ Zitat: „Beamte aus Trumps Übergangsteam sagen, dass sie beabsichtigen, die derzeitigen Sanktionen durchzusetzen und neue zu verhängen, einschließlich der erneuten Einstufung der von Teheran unterstützten Huthis im Jemen als ausländische terroristische Organisation und des Verbots für Länder, die iranisches Öl kaufen, amerikanische Energie zu beziehen. Aber es muss mehr getan werden als nur den wirtschaftlichen und finanziellen Druck zu erhöhen, denn der Iran ‘versucht aktiv, Präsident Trump zu töten’, sagte eine anonyme Person aus dem Übergangsteam. ‚Das beeinflusst sicherlich das Handeln aller, wenn es darum geht, wie die zukünftige Zusammenarbeit aussehen wird‘.“ Und das wäre natürlich der Fall. Wenn ich Donald Trump wäre und mir würde von Menschen, denen ich vertraue, gesagt, dass die iranische Regierung versucht, mich zu ermorden, kurz nachdem ich gerade einem Attentat entkommen bin, dann würde ich mir auch Gedanken über einen möglichen Krieg mit dem Iran machen. Ich glaube jeder würde das tun. Ich hoffe, dass Donald Trump diesen Behauptungen skeptisch gegenübersteht und das Motiv dahinter versteht. Aber es ist nicht so einfach, bei Angriffen auf die eigene Person vollkommen objektiv zu bleiben. Deshalb ist diese Berichterstattung von so großer Bedeutung für ihn.

Wieder einmal ist es das Wall Street Journal, das gleiche Wall Street Journal, welches dies erst letzten Monat, am 15. November 2024, verbreitet hat. Der Iran versicherte den USA, man würde nicht versuchen, Trump zu töten. Der Iran war also gezwungen, sich zu äußern und als Reaktion auf all diese Behauptungen zu versichern, dass man nicht beabsichtige, Trump zu töten. Zitat: „Schriftliche Mitteilungen im vergangenen Monat erfolgten, nachdem die Biden-Regierung Teheran vor Anschlägen auf Trumps Leben gewarnt hatte.“ Ich denke, es ist wichtig zu erwähnen, dass diese Behauptungen von der Biden-Regierung stammen, die dem Iran offensichtlich sehr feindlich gesinnt ist, Israel bei der Abwehr von Angriffen geholfen hat, Israel bei seinem Angriff gegen den Iran zur Seite stand und Israel bei der anfänglichen Zerstörung der iranischen Botschaft in Syrien unterstützt hat. Offensichtlich gibt es also auch innerhalb der Biden-Regierung Fraktionen, die versuchen, diese Behauptungen zu schüren.

Hier ist der Direktor des Nationalen Nachrichtendienstes, eine Position, für die Donald Trump übrigens Tulsi Gabbard nominiert hat. Deshalb sind viele dieser Medien, die eine Fortsetzung der Kriegstreiberei und endlose Kriege wollen und den militärisch-industriellen

Komplex begünstigen, so vehement dagegen, dass Tulsi Gabbard nominiert wurde, darunter auch die Leitartikelseite des Wall Street Journals, die wirklich eine Vorreiterrolle dabei spielt, sie zu verleumden und die Republikaner dazu zu ermutigen, diese Nominierung abzulehnen. Denn das sind die Dinge, die sie unterstützen. Dies ist die jährliche Einschätzung der Bedrohungslage der US-Nachrichtendienste. Sie wurde im März dieses Jahres veröffentlicht und besagt Folgendes: „Der Iran wird auch weiterhin US-Bürger im Nahen Osten direkt bedrohen und bleibt seinen jahrzehntelangen Bemühungen treu, Ersatznetzwerke innerhalb der Vereinigten Staaten aufzubauen.“ Schläferzellen sind zurückgekehrt, wenn auch diesmal nicht Al-Qaida-Schläferzellen oder ISIS-Schläferzellen, sondern iranische Schläferzellen. Der Bericht fährt fort: „Der Iran versucht, ehemalige und aktuelle US-Beamte als Vergeltung für die Tötung des Befehlshabers des Korps der Islamischen Revolutionsgarden, Qasem Soleimani, im Januar 2020 ins Visier zu nehmen, und hat bereits zuvor versucht, tödliche Operationen in den Vereinigten Staaten durchzuführen.“ Das ist also wieder einmal der einzige Weg, um die Amerikaner davon zu überzeugen, einen Krieg zu unterstützen. Als die USA in den Irak einmarschieren wollten, wurde uns gesagt, das irakische Massenvernichtungswaffenprogramm sei deshalb so gefährlich, weil der Irak ein Bündnis mit Al-Qaida eingegangen sei. Und die Vorstellung, dass die irakische Baath-Regierung ein Bündnis mit den sunnitischen Fanatikern von Al-Qaida aus Saudi-Arabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten eingehen würde, war an sich schon lächerlich – das war Jeffrey Goldberg, der damals beim New Yorker arbeitete und mehrere Artikel veröffentlichte, in denen er die Amerikaner davon überzeugte, dass Saddam Hussein und der Irak mit Al-Qaida unter einer Decke steckten und der Irak für den Angriff auf unser Land verantwortlich gemacht werden sollte. Und das ist der einzige Grund, warum die Menschen die Invasion des Irak unterstützt haben, weil uns Condoleezza Rice, Colin Powell und Dick Cheney erzählt haben, die größte Gefahr bestünde darin, Saddam Hussein könnte diese biologischen Waffen an Al-Qaida weitergeben und Al-Qaida würde kommen und die Vereinigten Staaten mit chemischen oder biologischen Kampfstoffen oder natürlich auch mit Atomwaffen angreifen. Das sagte Condoleezza Rice in einer Rede im September 2002, weniger als ein Jahr nach dem Al-Qaida-Anschlag vom 11. September. Sie sagte: “Die Menschen verlangen immer wieder Beweise, aber wir können nicht warten, bis der Beweis in Form eines Atompilzes über den Vereinigten Staaten erscheint.” In diesem Ausmaß wurde Angst geschürt. Offensichtlich ist dies das gleiche Vorgehen, mit dem die Amerikaner glauben sollen, dass der Iran nicht nur eine Bedrohung für Israel darstellt, sondern auch eine Bedrohung für die Instabilität in der Region und sogar eine direkte Gefahr für die Amerikaner ist. Sie haben hier Schläferzellen. Sie versuchen, auf unserem Boden zu agieren. Sie versuchen, unsere politischen Führer zu töten, andere Amerikaner mit Schläferzellen in den Vereinigten Staaten zu ermorden. Und das wird vom Direktor des Nationalen Nachrichtendienstes gebilligt.

Vielen Dank, dass Sie sich diesen Clip von System Update angesehen haben, unserer Live-Show, die jeden Montag bis Freitag um 19 Uhr Eastern Time exklusiv auf Rumble ausgestrahlt wird. Sie können die abendlichen Shows live verfolgen oder die bereits ausgestrahlten Episoden kostenlos auf unserer Rumble-Seite ansehen. Sie finden die vollständigen Episoden auch am Morgen nach der Ausstrahlung auf allen wichtigen

Podcasting-Plattformen, einschließlich Spotify und Apple. Alle Informationen, die Sie benötigen, finden Sie unten verlinkt. Wir hoffen, Sie dort zu sehen.

ENDE